



**BayWa**

# **Versuchsergebnisse Versuchsfeld Stärkekartoffeltag 2022 Neuburg an der Donau**

Agrar OE Kartoffeln, Alexander Koch, 02.11.2022

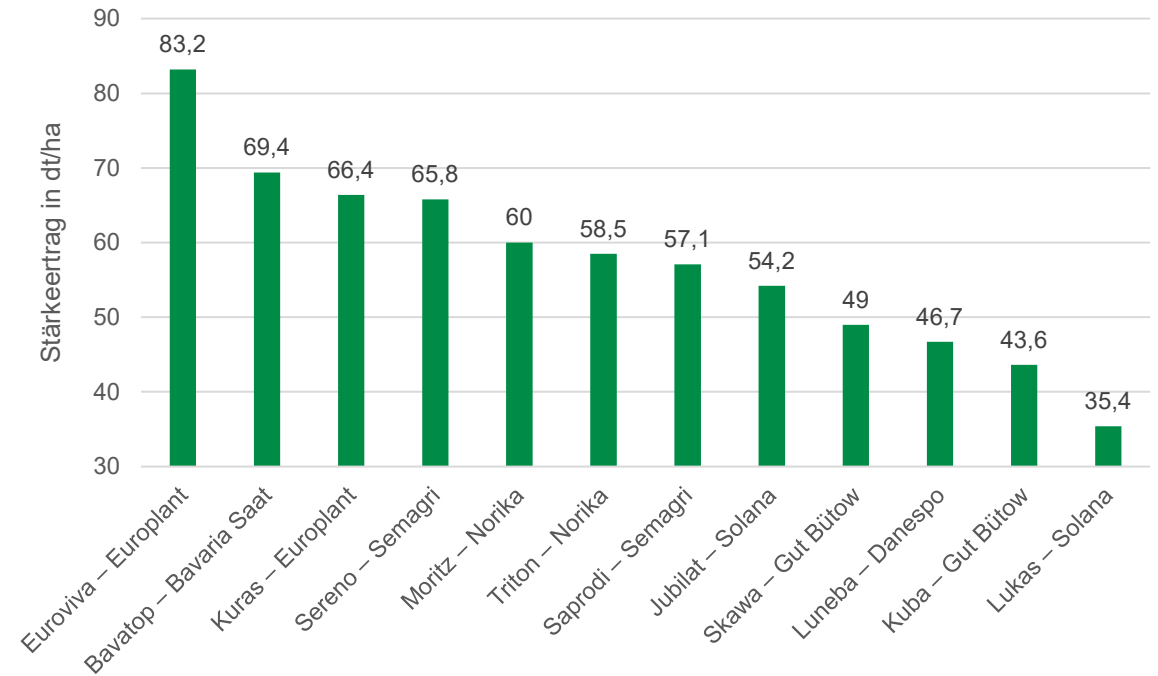
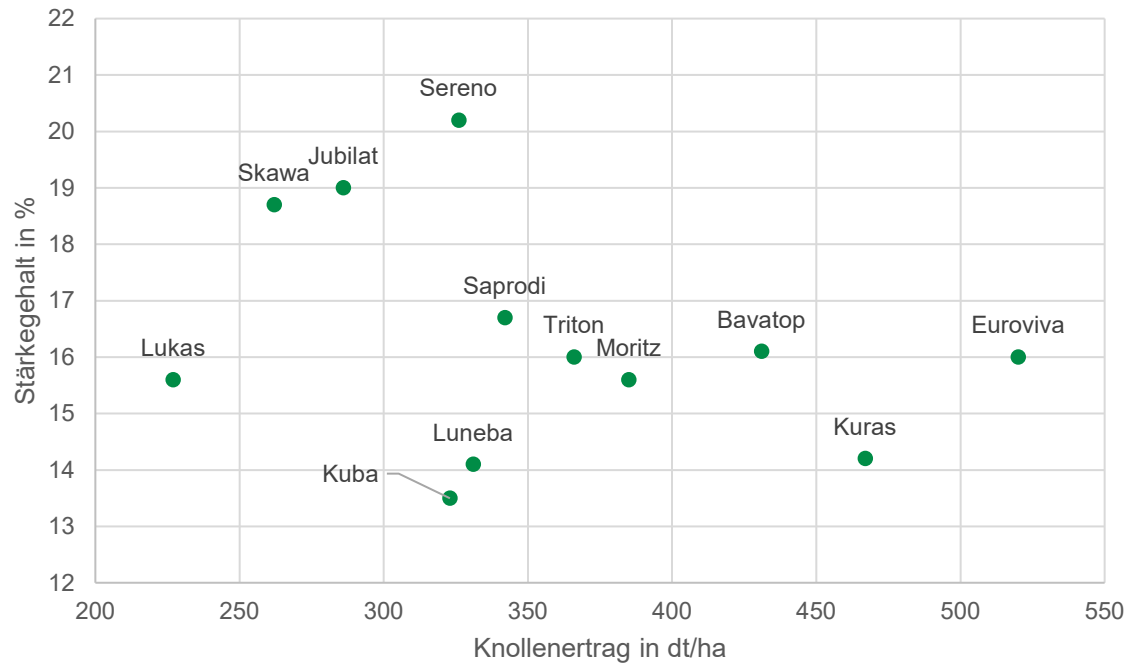
# Ergebnisse Proberodung 01.09.2022

Nr.	Sorte	Ertrag dt/ha	Stärke %	Stärkeertrag dt/ha	Bemerkung
1	Lukas – Solana	198	20,6	40,9	-
2	Kuba – Gut Bütow	226	18,4	41,5	Durchwuchs
3	Luneba – Danespo	247	16,3	40,2	Durchwuchs
4	Triton – Norika	236	17,4	41,0	Durchwuchs
5	Moritz – Norika	202	17,0	34,4	Durchwuchs und Nachschuss
6	Bavatop – Bavaria Saat	245	18,7	45,9	Durchwuchs und Nachschuss
7	Saprodi – Semagri	224	17,6	39,4	-
8	Jubilat – Solana	268	20,5	54,9	-
9	Kuras – Europlant	224	16,5	36,9	Durchwuchs und Nachschuss
10	Sereno – Semagri	226	18,2	41,1	Nachschuss und Kindel
11	Euroviva – Europlant	285	17,1	48,8	Durchwuchs
12	Skawa – Gut Bütow	219	20,5	44,8	Duschwuchs
	Ø	<b>233</b>	<b>18,2</b>	<b>42,5</b>	

# Ergebnisse Endauswertung (exakt) 12.10.2022

Nr.	Sorte	Ertrag dt/ha	Stärke %	Stärkeertrag dt/ha	Bemerkung
1	Lukas – Solana	227	15,6	35,4	Gut zu roden, kleinflüchtig
2	Kuba – Gut Bütow	323	13,5	43,6	Gut zu roden, Zwiewuchs, Nachschuss
3	Luneba – Danespo	331	14,1	46,7	Gut zu roden, kleinflüchtig, Fäulnis
4	Triton – Norika	366	16,0	58,5	Offene Lentizellen
5	Moritz – Norika	385	15,6	60,0	Krauthängig, dadurch Verluste beim Roden
6	Bavatop – Bavaria Saat	431	16,1	69,4	Krauthängig, dadurch Verluste beim Roden
7	Saprodi – Semagri	342	16,7	57,1	Krauthängig, Zwiewuchs, offene Lentizellen
8	Jubilat – Solana	286	19,0	54,2	Sehr gut zu roden, offene Lentizellen
9	Kuras – Europlant	467	14,2	66,4	Krauthängig, dadurch Verluste beim Roden
10	Sereno – Semagri	326	20,2	65,8	Krauthängig, Nachschuss
11	Euroviva – Europlant	520	16,0	83,2	Krauthängig, Fäulnis
12	Skawa – Gut Bütow	262	18,7	49,0	Krauthängig
	Ø	<b>356</b>	<b>16,3</b>	<b>57,5</b>	

# Ergebnisse Endauswertung (exakt) 12.10.2022



# Bemerkungen zu den Ergebnissen

- Vegetationsverlauf (Trockenheit und Hitze) in Kombination mit Boden (40 BP) insgesamt für Bestand nicht förderlich
- Späte Niederschläge haben hitzigen Beständen neues Leben eingehaucht
  - Zwiewuchs, Kindelbildung, Nachschuss, etc.
  - Teilweise Schalenfest, teilweise nicht
  - Teilweise keine „alten Knollen“ mehr
- Manche Bestände bereits bei der Proberodung sehr weit in der Reife
  - Kein Zuwachs mehr bzw. eher das Gegenteil durch Wiederaustrieb
  - Grüne Bestände konnten den späten Regen noch nutzen
- Stärkegehalte durch Wiederaustrieb stark gesunken; Ertragszuwachs nur bei noch grünen Sorten

Der Versuch zeigt, dass man in schwierigen Jahren die Bestände sehr genau kontrollieren muss, um den richtigen Erntezeitpunkt je Sorte abpassen zu können. Eine Splittung in der Sortenstrategie (frühe Sorte, flexible Sorte mit hoher Anpassung, späte Sorte) ist oft die richtige Wahl für alle Witterungsverläufe.

# BayWa

Verbundenheit  
schafft Erfolg.